

Bundeskoordinierung Spezialisierter Fachberatung | Zossener Straße 41 | 10961 Berlin

Frau Kerstin Claus,
Herr Dr. Matthias Miersch,
Herr Jens Spahn,

Zossener Straße 41 D-10961 Berlin

Tel.: +49(0)30.88916866

info@bundeskoordinierung.de www.bundeskoordinierung.de

Berlin, 18.11.2025

Offener Brief zum Fonds Sexueller Missbrauch (FSM)

Sehr geehrte Frau Claus,

Sehr geehrter Herr Dr. Miersch,

Sehr geehrter Herr Spahn,

am Freitag hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags den Haushalt 2026 beschlossen. In dem Entwurf sind keine Mittel für die Weiterführung des Fonds Sexueller Missbrauch eingestellt, obgleich es im Koalitionsvertrag heißt: "Den Fonds Sexueller Missbrauch und das damit verbundene Ergänzende Hilfesystem führen wir unter Beteiligung des Betroffenenrats fort."

Der FSM stellt häufig die einzige Möglichkeit für von sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend Betroffene dar, eine Form der staatlichen Anerkennung und Unterstützung zu erhalten. Deshalb hat der Fonds eine besonders große Bedeutung für Betroffene. Uns – Verschiedene Organisationen und Initiativen, die wir uns zu ganz unterschiedlichen Themen engagieren – eint die Überzeugung, dass der Fonds Sexueller Missbrauch weitergeführt werden muss.

Wir möchten Sie, Frau Claus, in Ihrer Funktion als Unabhängige Bundesbeauftragte gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen sowie Sie, Herrn Dr. Miersch und Herrn Spahn, in Ihrer Funktion als Fraktionsvorsitzende der die Regierung stützenden Fraktionen bitten, sich mit uns an einen Tisch zu setzen und eine Lösung zu finden, mit der die Aussagen des Koalitionsvertrages eingehalten und die Weiterführung des Fonds 2026 gewährleistet werden kann.

Über eine zeitnahe Rückmeldung würden wir uns angesichts der Dringlichkeit der Angelegenheit sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

aus unserer sicht –
Bundesweites
Netzwerk von
Betroffenen für
Betroffene von
sexualisierter Gewalt in
Kindheit und Jugend

Berufsverband
Deutscher
Psychologinnen und
Psychologen e.V.

Betroffenenrat –
Beratendes Gremium
bei der Unabhängigen
Bundesbeauftragten
gegen sexuellen
Missbrauch von Kindern
und Jugendlichen

Bundesarbeitsgemeinschaft Feministischer Organisationen gegen Sexuelle Gewalt an Mädchen und Frauen e.V.









Bundeskoordinierung Spezialisierter Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend Bundespsychotherapeutenkammer Bundesverband
Frauenberatungsstellen
und Frauennotrufe Frauen gegen Gewalt
e.V.

Dazugehören e.V.









Der Kinderschutzbund -**Bundesverband**

Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt e.V.

Deutsche Sportjugend im Deutscher

Olympischer Sportbund

Deutscher

Caritasverband e.V.







Kinderschutzzentren

Die



Deutscher Olympischer Sportbund

Diakonie Deutschland -Evangelisches Werk für Diakonie und

Entwicklung e.V.

DOK Deutsche

Ordensobernkonferenz

e.V.









Eckiger Tisch e.V.

ECPAT Deutschland e.V.

Evangelische Kirche in

Deutschland

gegen-missbrauch e.V.









Kein Einzelfall e.V.

Kommissariat der deutschen Bischöfe – Katholisches Büro in Berlin Tour41 e.V. – Aktiv zum Schutz von Kindern vor sexualisierter Gewalt Unabhängige
Kommission des
Bundes zur
Aufarbeitung sexuellen
Kindesmissbrauchs









Verbund der Niedersächsischen Frauen- und Mädchenberatungsstell en gegen Gewalt e.V. WEISSER RING e.V.

Zentralkomitee der deutschen Katholiken







Zentralkomitee der deutschen Katholiken